

PRESSESPIEGEL „LACHEN“

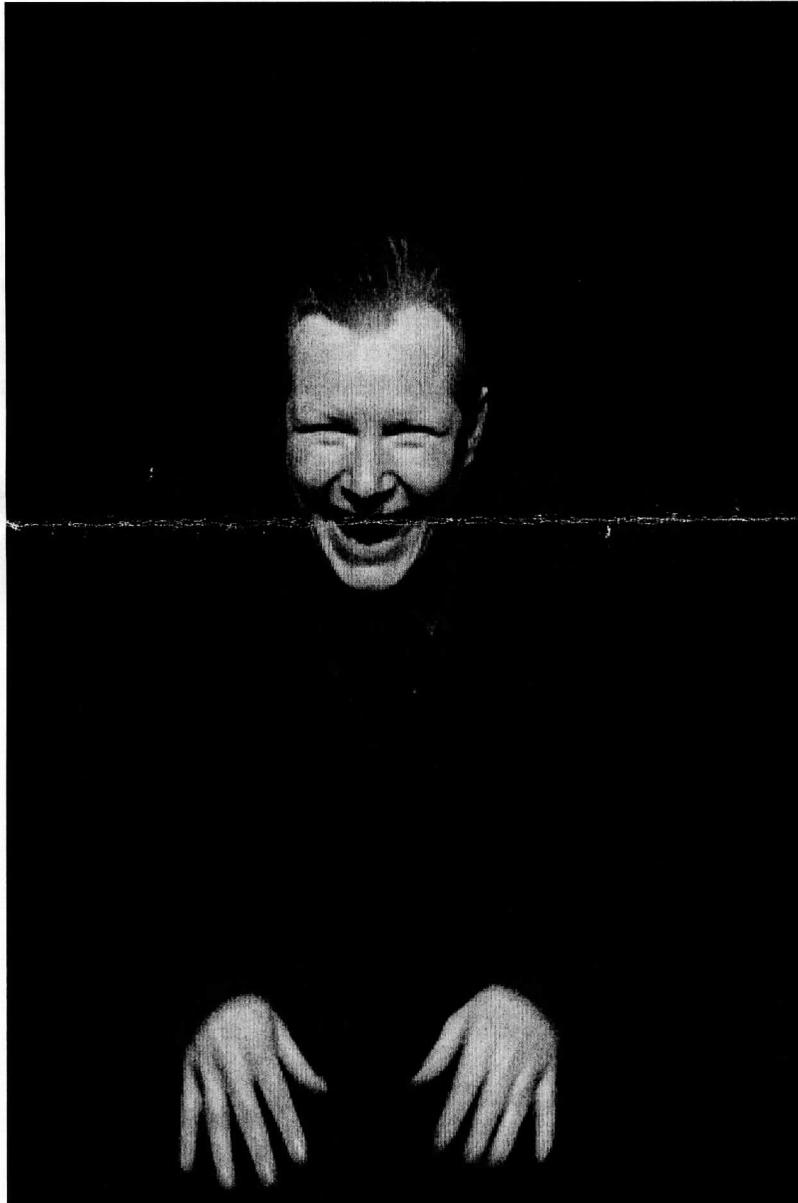


Thema: Das Theaterstück „Lachen“ auf dem Beijing Fringe Theater Festival

Medienart: Tageszeitung, erscheint weltweit Autorin: Song Yuanyuan
Datum: 13. September 2011 Auflagen: 2 000 000

Titel: Make 'em laugh

Zitat: "Tonight, I will present a self-portrait. For the people who see me, I am the one who *laughs*." Such was the introduction to German-born funny-woman Antonia Baehr's 50-minute solo show *Laugh* at the Fengchao Theater.



Antonia Baehr, star and creator of *Laugh* Photo: Courtesy of Goethe-Institut Peking
"Tonight, I will present a self-portrait. For the people who see me, I am the one who *laughs*."
Such was the introduction to German-born funny-woman Antonia Baehr's 50-minute solo show *Laugh* at the Fengchao Theater.

The versatile performer, who also created and choreographed *Laugh*, began working on the

show in 2007. In devising the theatrical comedy, she questioned her self-identity. "I found that I can describe myself as the one who is, and loves, laughing," she explained. She asked her friends and family members to give her special birthday presents, measured in appreciation by the laughter they garnered. "It was a very good birthday for me and I got a lot of presents." She documented the different types of hearty chuckles and glee-filled giggles that inspired *Laugh*.

In Baehr's earlier works, she devoted herself to exploring the complicated world of human emotions. "What I am interested is not only laughter as a physical composition structure," she said. "I'm intrigued by the spiritual essence behind laughter and laughter as an expression carrier. I studied laughter only as sound and a pure expression of body."

Baehr examines laughter as a sovereign entity through music, dance, rhyme, choreography and drama, rather than focusing on its cheap triggers such as jokes. Comedy is not the purpose of the show, but emotional contamination turns out to be an unavoidable by-product among the audience. Many could not help giggling as soon as she started "artificial" laughter. Some male members of the audience were unable restrain themselves, bursting into long and loud belly-rumbling laughter.

Baehr's performance commands all kinds of laughter; long and short, low and high, gentle and loud, old and young and those that range in sound from warm-hearted to downright diabolical. At times there is involuntary movement of hands and feet, converting the theater into an interactive museum of laughter. Baehr credits her friends for inspiring the show's rhythm, with sounds ranging from "rubbing and clashing" to even "opening a door".

"The audience reacts differently in every performance," she explains. "I am very glad to hear laughter is mutually reciprocated, My mom once told me that artificial laughter is not contagious, but my performance proves that it can be."

Laughter is not only caused by pleasure, Baehr insists. It can be sad, angry, painful, frightening, thrilling and maniacal, as triggered by the German performer's stunt at the end involving a microscope to enlarge her facial features.



Thema: Das Theaterstück „Lachen“ auf dem Beijing Fringe Theater Festival

Medienart: Wochenzeitung, erscheint in China
Autorin: Shi Yan Datum: 22. September 2011 Auflagen: 1 600 000

Titel: Wirklich zum Lachen - Das Geheimnis von „Lachen“

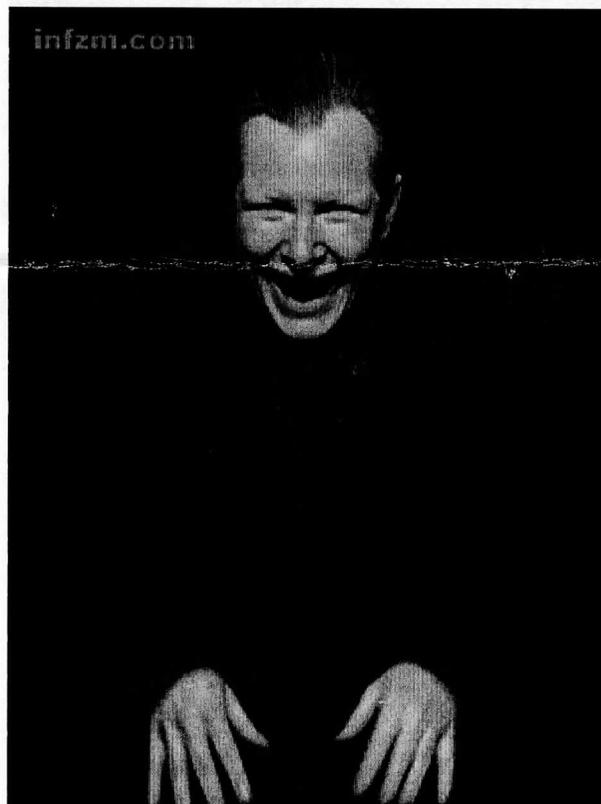
Zitat: Peter Anders, Leiter des Goethe-Instituts Peking, hat Antonia Baehr zum Beijing Fringe Theater Festival nach Peking geholt: „LACHEN ist ein Stück, das man den Genres sehr schwer zuordnen kann. Ist es Sprechtheater, Musik, eine Performance oder Choreographie? Ich finde diese Versuche der Grenzüberschreitung sehr interessant. Dafür ist Antonia Baehr bekannt.“

真好笑——《笑》的秘密

南方周末记者 石岩发自北京

德国戏剧人安托妮娅·巴埃尔用笑做了一个实验。55 分钟演出时长没有一句台词，几乎不使用道具，没有其他的表情和肢体动作，就只是笑，毫无缘故地发笑。

人有多少种表达的可能性？在 2011 年 9 月间的北京国际青年戏剧节上，德国戏剧人安托妮娅·巴埃尔用笑做了一个实验。55 分钟演出时长被她各种各样的笑充满。



《笑》这个看似从纯粹的形式出发的作品，有着异乎寻常的感染力和超越形式本身的诗意。（Marc Domage/图）

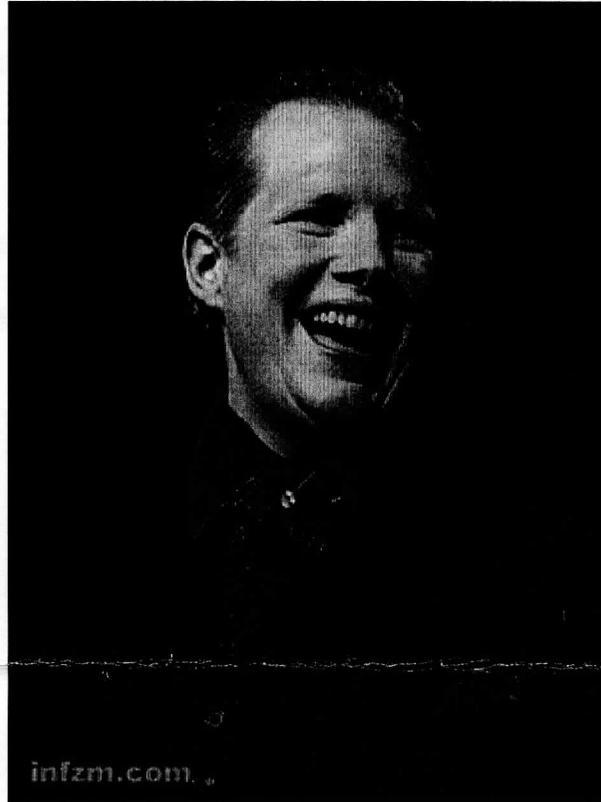
Das Stück „Lachen“, das seinen Ausgang in einer unverfälschten Form zu haben scheint, verfügt über eine bizarre Ansteckungskraft und eine Poetik, die weit über seine Form hinausreicht.

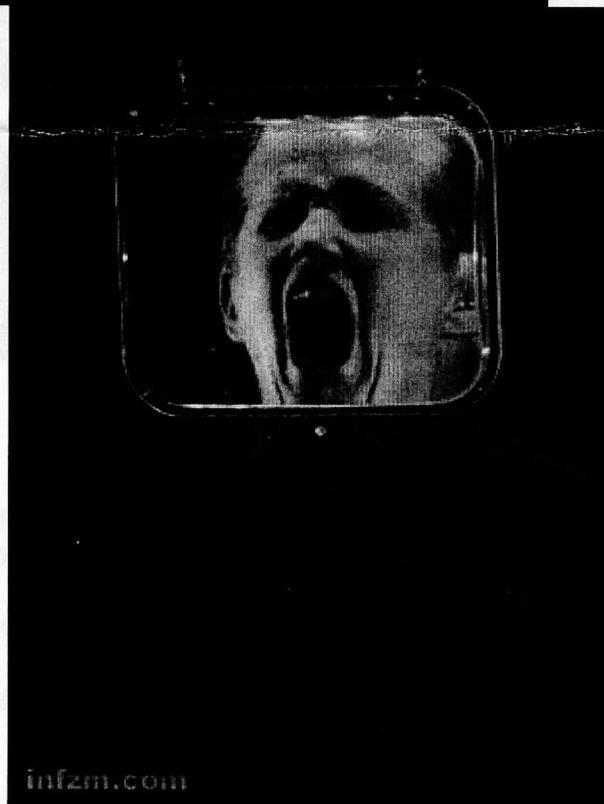
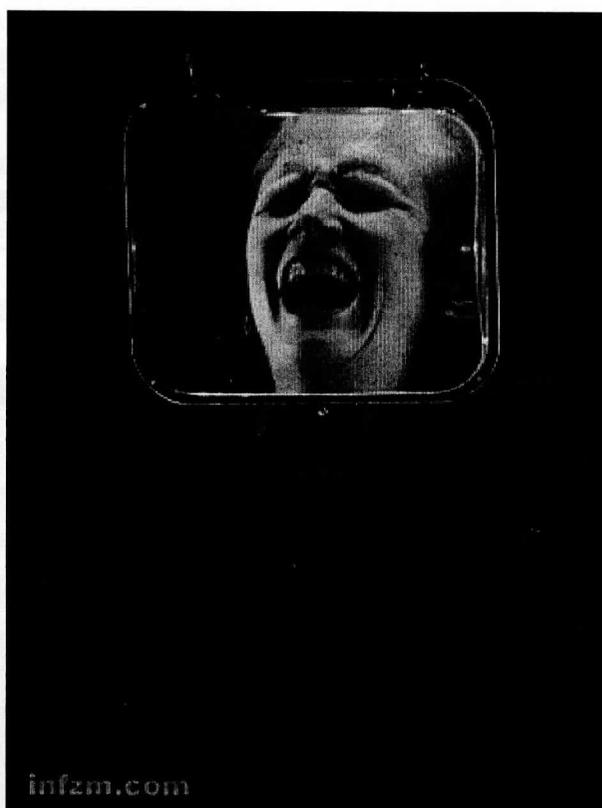
(Marc Domage / Foto)

没有一句台词，几乎不使用道具，没有其他的表情和肢体动作，就只是笑，毫无缘故地发笑，变换年龄、性别、情绪地笑。笑本身那么感染人，让人不由联想各种生命的各种瞬间：倚在门柱上吃吃偷笑的小姑娘

娘；粗壮的厨娘被灶间笑话逗得哈哈大笑，一边笑一边豪放地拍自己的大腿；也许是少女，也许是新娘，她的笑声里始终带着哭腔，后来简直分不清那是笑声还是抽泣。下一秒钟，巴埃尔又从笑中带哭的少女变成了笑声短促有力的卡车司机。她可以毫不费力地从开怀大笑过渡到讪笑、皮笑肉不笑……

安托妮娅·巴埃尔端坐在乐谱架前，双手放大腿上，她并不是兴之所至地笑，她的笑没有触因，是严格执行乐谱架上的“笑谱”的结果。当一段笑谱结束的时候，她能让笑容和笑声骤然消失，眼神严肃而专注。





各种无缘无故的笑（歌德学院/供图）
Die vielen Formen des grundlosen Lachens
(Goethe-Institut China/ Fotos)

“很难将《笑》归类，你说它是话剧、音乐剧、表演剧，还是形体舞蹈剧？我认为这种跨越艺术门类的艺术尝试非常有意思，安托妮娅·巴埃尔也正是因为这种跨越门类的艺术尝试而出名。”把安托妮娅·巴埃尔介绍到北京国际青年戏剧节的歌德学院北京分院院长彼得·安德思说。

2007 年生日即将到来的时候，安托妮娅·巴埃尔问亲朋好友：你觉得我是什么样的人？结果，所有答案的最大公约数是“爱笑的人”、“一个正使劲儿乐着的人”。巴埃尔由此要求朋友们把她的笑声作为生日礼物送给她自己，可以是乐谱形式记录的“笑谱”，可以是录音，可以是小型声音装置……

巴埃尔对笑的研究从此开始。她不研究笑的原因和心理机制，只研究笑本身，具体地说就是，如何调动自己的内脏、面部肌肉组织、口腔内的空气，发出各种各样的笑声。巴埃尔把研究结果灌成唱片，写成《笑》书。《笑》书除了教人无缘无故地发笑的方法，也记录各种各样的笑谱。笑谱是五线谱的格式，题头标注“快板/欢快/有跳跃感”之类的提示，五线谱上游动的不是小蝌蚪，而是一串串的“hahaha”。据巴埃尔说，她的《笑》书和笑 CD 销量都不错。



各种无缘无故的笑 (Marc Damage/图)
(Marc Damage / Foto)

起初做这些实验的时候，巴埃尔和母亲有一段午后花园谈话。在蝉鸣和鸟叫声中，母亲说：“这样做有什么意思呢？这太机械了。没有任何原因的假笑是不会有感染力的……”母亲的话还没说完，巴埃尔就格格地笑起来，越笑越开心，简直有些上气不接下气，直到母亲也被她感染得哈哈大笑：“这还没怎么着呢，你就笑成这样，嘎嘎的……”

在北京演出的时候，巴埃尔把这段谈话的录音作为《笑》全剧的结尾，她用很家常的办法证明了笑本身是自给自足的，它不需要前因后果就能成为一出很好的戏剧。

事实上，巴埃尔由浅入深地揭示出人类诸多表情之一——笑的诸多秘密：它的节奏、旋律、声线，笑中隐藏的悲伤、愤懑、残忍、愚蠢……



安托妮娅·巴埃尔的笑并不是兴之所至，而是严格执行乐谱架上的“笑谱”的结果。（歌德学院/供图）

Antonia Baehrs Lachen ist grundlos, und allein das Ergebnis einer rigiden Umsetzung der Partitur des Lachens “ auf dem Notenpult.

(Goethe-Institut China / Foto)

她用笑声为皮球、金属球、大球、小球落地之后的弹跳配音，反过来又为球的弹跳勾勒出笑中隐藏的跳动的旋律线；她手划三角形的三条边模拟笑的音高、音程，它们上升、下降、停顿，好笑与不好笑此消彼长；她用扩音器和放大镜夸大自己的笑声、笑容，让笑产生狰狞而不可一世的效果，在那一刻，你会联想起猪、驴、牛头怪兽、独裁者、撒谎精。

有多少种罪恶是在笑声中犯下的？每次上台表演，巴埃尔都梳男式的大背头、穿宽大的男士西装、尖领衬衫和系带皮鞋。“表演笑的时候，我是一个笑得像女人的男人。”巴埃尔说。正如她在表演中悄悄消解笑与残忍的界限，她也在不显山不露水地对性别做出质疑。



Thema: Das Theaterstück „Lachen“ auf dem Beijing Fringe Theater Festival

Medienart: Wochenzeitung, erscheint in China

Autorin: Shi Yan Datum: 22. September 2011 Auflagen: 1 600 000

Titel: Wirklich zum Lachen – Das Geheimnis von „Lachen“

Zitat: Peter Anders, Leiter des Goethe-Instituts Peking, hat Antonia Baehr zum Beijing Fringe Theater Festival nach Peking geholt: „LACHEN ist ein Stück, das man den Genres sehr schwer zuordnen kann. Ist es Sprechtheater, Musik, eine Performance oder Choreographie? Ich finde diese Versuche der Grenzüberschreitung sehr interessant. Dafür ist Antonia Baehr bekannt.“

Von: Shi Yan, *Southern Weekly*

Die deutsche Performancekünstlerin Antonia Baehr unternahm ein Experiment des Lachens. 55 Minuten lang ohne ein einziges Wort Rollentext und quasi ohne Requisiten, ohne zusätzliche Mimik oder Bewegung der Extremitäten. Da ist nur das Lachen, ein vollkommen grundloses Lachen.

Über wie viele verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten verfügt der Mensch? Auf dem Beijing Fringe Theater Festival im September 2011 hat die deutsche Performancekünstlerin Antonia Baehr ein Experiment des Lachens unternommen. 55 Minuten, angefüllt allein von unterschiedlichen Arten ihres Lachen.

Kein einziger Satz Rollentext, praktisch keine Requisiten, keine weitere Mimik und Bewegungen der Extremitäten, nur das Lachen, grundloses Lachen. Lachen, dessen Alter, Geschlecht, Launen sich ständig wandeln. Lachen ist bekanntlich ansteckend, bringt unweigerlich vergangene Momente im Leben in Erinnerung: eine lachendes Mädchen, dass kichernd am Türpfosten lehnt; die kräftige Köchin, die beim Kochen laut über einen Scherz lacht und sich ab und zu vor Lachen auf die Oberschenkel schlägt. Vielleicht handelt es sich um eine junge Frau, vielleicht auch um eine Braut, in deren Lachen stets die Melodie des Weinens mitschwingt, so dass irgendwann eine eindeutige Unterscheidung zwischen Lachen oder Schluchzen regelrecht unmöglich wird. Schon in der nächsten Sekunde wird Baehr von einer jungen, lachend-weinenden Frau zu einem kurz und energisch lachenden Lastwagenfahrer. Dabei wirken sie für Baehr fast mühelos, diese Übergänge von herzhaftem Lachen zu spottendem Lachen, zu falschem Lachen...

Antonia Baehr sitzt hinter einem Notenpult, ihre Hände auf den Oberschenkeln ruhend. Ihr Lachen ist grundlos, ohne jeden Anlass: Es ist das Ergebnis einer strikten Ausführung der „Partitur des Lachens“, die vor ihr auf dem Notenpult ruht. Am Ende jeder Partitur kann Baehr jegliches Lächeln und Lachen unplötzlich verklungen lassen; ihr Blick wird ernst, konzentriert.

Peter Anders, Leiter des Goethe-Instituts Peking, hat Antonia Baehr zum Beijing Fringe Theater Festival nach Peking geholt: „LACHEN ist ein Stück, das man den Genres sehr schwer zuordnen kann. Ist es Sprechtheater, Musik, eine performance oder Choreographie? Ich finde diese Versuche der Grenzüberschreitung sehr interessant. Dafür ist Antonia Baehr bekannt.“

2007 stellte Antonia Baehr kurz vor ihrem Geburtstag Verwandten und Freunden die Frage: „Wer bin ich für die Andren?“ Woraufhin sie die fast einmütige Antwort erhielt: „die, die lacht“. Also bat Baehr ihre Freunde darum, ihr das eigene Lachen zum Geburtstag zu schenken, und zwar in Form einer „Partitur des Lachens“: als Notenpartitur, Tonaufnahme, oder als Miniatur-Toninstallation...

So begann Baehrs Erforschung des Lachens. Dabei ging es ihr weniger um die Gründe und psychischen Mechanismen des Lachens, sondern um das Lachen selbst. Also ganz speziell darum, wie die eigenen Eingeweide, die Gesichtsmuskulatur, der Atem in den Mundhöhle ins Spiel zu bringen sind, um ganz unterschiedliche Arten von Lachen zu produzieren. Die Ergebnisse ihrer Untersuchungen machte Baehr zu einer CD, und zu einem Buch. Das Buch zum Stück „Lachen“ ist nicht nur eine Anleitung zum Erlernen der Techniken des grundlosen Lachens, sondern beinhaltet auch unterschiedliche Partituren des Lachens. Diese Partituren sind in einem Liniensystem mit fünf Notenlinien gehalten, mit Anweisungen wie „presto/allegro/vivace“.

„Ha-ha-ha“-Serien schwimmen wie kleine Kaulquappen über den Partituren. Baehr zufolge erfreuen sich sowohl CD als auch Buch hoher Absatzzahlen.

Zu Beginn ihrer Untersuchungen führte Baehr eines Nachmittags im Garten ein Gespräch mit ihrer Mutter. Begleitet von Grillengezirpe und Vogelgezwitscher erklingt die Stimme der Mutter: „Was soll denn das überhaupt? Das hört sich doch an wie eine Maschine. Ein völlig grundloses, falsches Lachen kann doch gar nicht ansteckend sein...“ Doch noch bevor die Mutter zu Ende gesprochen hat fängt Baehr an zu lachen. Und je länger sie lacht desto fröhlicher wird das Lachen, bis sie kaum noch atmen kann, ja bis die Mutter nicht umhin kann und selber anfängt laut zu lachen: „Das ist doch gar nichts; wie Du da lachst: 'hahaha!...'“

Bei der Aufführung in Peking verwendet Baehr die Tonaufnahme dieses Gesprächs mit der Mutter als Koda von „Lachen“. Sie hat sich einer sehr alltäglichen Methode bedient, um zu beweisen, dass das Lachen sich selbst genügsam ist, ja, dass es keinerlei Vorlauf oder Ergebnisses bedarf, um zu einem hervorragenden Theaterstück zu werden.

In Wahrheit bringt Baehr auf diese, vom Seichten ins Tiefe gehende Weise, eine der vielen menschlichen Ausdrucksmöglichkeiten ans Licht: Die vielen Geheimnisse des Lachens - seine Rhythmik, Melodie, Schallstrahlen; das im Lachen versteckte Leid, und auch Verbissenheit, Grausamkeit, Dummheit...

Mit dem Lachen synchronisiert Baehr den Aufprall von Gummi- und Metallbällen, großen und kleinen Bällen. Und sie umreißt, als Pendant, mit dem Geräusch des Aufpralls der unterschiedlichen Bälle, die Melodie des Pulses ihres Lachens. Zur Imitation von Tonhöhen und Intervallen des Lachens zeichnet sie mit der Hand ein Dreieck in die Luft, dessen drei Seiten Aszendenz, Fall, und Pause visualisieren; in stetiger Asynchronität, in stetiger Interdependenz. Sie bedient sich eines Megafons und eines Vergrößerungsglases um ihr Lachen und ihr Lächeln zu überspitzen, mit dem Ergebnis eines grausamen, megalomanen Gelächters. In diesem Moment drängt sich der Gedanke an Schweine auf, an Esel, Monster und Fabelwesen, an Despoten, und an Lügner.

Wie viele Arten des Verbrechens kann ein Lachen verüben? Jedes Mal wenn sie die Bühne betritt so tut Baehr dies in maskulinem Kurzhaarschnitt und Herrenanzug, im Hemd mit spitzen Ärmeln und Lederschuhen mit Schnürsenkeln. Antonia Baehr sagt: „Ich bin ein Mann, der wie eine Frau lacht.“ Neben der Lautlosigkeit, mit der Baehr im Schauspiel die Grenzen zwischen Lachen und Unmenschlichkeit auflöst äußert sich so auch ihr stiller Zweifel am sozialen Geschlecht.



**Thema: Das Theaterstück „Lachen“ auf dem Beijing
Fringe Theater Festival**

Medienart: Wochenzeitung, erscheint in China

Autorin: Yan Jun Datum: 13. Oktober 2011

Auflagen: 450 000

Titel: Das Lachen ist ein Spiegel vom Lachen

笑是笑的镜子

耳虫 SOUND 颜峻

诗人 / 乐评人 / 声音爱好者 / 1973 年生于兰州 / 现居北京



笑是笑的镜子

听说人类是地球上唯一会笑的动物。此事值得加 V：很多动物都哭，至少流眼泪。除了人，还有其他的动物会使用工具。人是唯一有自我意识的动物。松鼠会自杀：大象能听见 20 赫兹以下的声音……如果，在一个暖洋洋的秋日午后，你合上书本，起身去添茶，此时看见你的猫抬起头来，无声地笑了……

安托妮娅·巴埃尔在蜂巢剧场表演：笑。

这是歌德学院为青年戏剧节送来的节目。它接近戏剧，也路过了音乐和杂耍，可以考虑是一种声音艺术。比如说，这算不算通过人声表演，探讨着作为文化符号的声音？

总之观众笑得很开心。会心地笑，哄堂大笑，彼此呼应地笑，最后是带着笑容的掌声，久久不息。而这竟然是为了一个假笑者而笑！我们都知道那是假的，那只是一些声音，按照乐谱排练过，声带声门的训练，气息和身体、很激情。碰巧，这些声音是笑声。我们为此而笑。

说真的我们不笑不行：难道要冷冰冰地坐着吗？我们干吗来了？你把我们当什么人了？

我们不是嘲笑，也不是感动。这位女演员，把笑举起来，像一面镜子，我们看见它折射着其他的笑，其他人曾经有过的，我们自己也有过的。我们也看见她为自己而笑，因为她激动了。我们也笑她的急停，那是荒谬的，和所有的卓别林一样。她的忘形，口水鼻涕什么的都快要恣肆了，哇，这公开的丑态，不但没什么大不了的，而且是可爱的。各种可笑的笑法，各种性格的笑，生活被切片，贴在一张张笑脸上，然后坐火车从我们脑子里经过。

她躲在笑后面，就像躲在镜子后面。一只小手，悄悄地把我们引向别处。

绝对一点说，这出戏是黑暗的。（扔球的段落是例外，它随机，像一朵不知道自己是谁的野花）。毕竟这是假笑，从头到尾，彻头彻尾。它蕴含着冰冷的激情、技术、设计、作曲家和指挥棒。就像一部没有

任何铺垫的 A 片一样，从头到尾，都是高潮。这些高潮是观看者的高潮的指挥棒，而假笑者是观众的导演。在演出后的问答环节，艺术家说：“今天，似乎是观众之间在呼应着笑，而我，只是在舞台上发出了：哈，哈。”

黑暗的顶点，并不是倒数第二段。她用了最简单的道具和技术：两道光，一个放大镜话筒和延时效果器。就像是反乌托邦科幻电影，末世的光，极权的脸，媒体艺术掌握在机器人手中。她放肆地笑，尝试了各种疯狂的技巧，声音叠加着，回荡着，越来越深，空旷而无情，响亮得像是鞭子。没完没了的人的笑声，没完没了的机器的重复，构成了一种邪恶的魔术。

这是一种古老的戏剧。在她停下来，从放大镜后面走出来时，面无表情，而声音仍然在渐弱的时候，她又像是在说：“对的，这也是假的。”

表演的最后一段，安托妮娅只给我们看字幕，然后播放了她和母亲的一段录音。妈妈说我不信这个，假的，它不能感染人。她笑，妈妈就被感染了，笑得上气不接下气的。笑完了，在录音的结尾，妈妈还是说：“假的”。

这就是最黑的地方：对的，我们都知道那是假的，但没法不笑。

镜子背后是什么？我们为什么笑？

Titel: Lachen ist der Spiegel des Lachens (Übersetzung)

Redakteur/Li Zheng Künstlerischer Redakteur/Dong Bo Verantwortlicher/Yang Xiaonan

Autor: Yan Jun (Poet/ Musikkritiker/Klangliebhaber/1973 in Lanzhou geboren/wohnhaft in Peking)

Es heißt, dass der Mensch das einzige Geschöpf auf Erden ist, das lachen kann. Was betont werden muss: viele Tiere weinen, zumindest laufen ihnen die Tränen. Neben dem Menschen gibt es noch andere Tiere, die Werkzeuge benutzen können. Der Mensch ist das einzige Lebewesen mit einem Bewusstsein. Eichhörnchen können Selbstmord begehen. Der Elefant hört Töne unter 20 Hertz... Angenommen, du liegst an einem milden Nachmittag im Herbst dein Buch zur Seite, stehst auf um dir Tee nachzuschenken, und in diesem Augenblick erblickst du deine Katze, die den Kopf anhebt und geräuschlos lacht...

Antonia Baehrs Auftritt im Fengchao Theater: Lachen.

Dies war das Programm vom Goethe Institut zum Fringe Festival Peking. An Theaterkunst anlehnend, streift es Musik und Kabarett, man kann den Begriff Tonkunst in Betracht ziehen. Könnte man es zum Beispiel als ein mit menschlicher Stimme auf der Bühne erzeugtes Kultursymbol betrachten?

Insgesamt hat das Publikum herzlich gelacht. Einfühlsames Lachen, schallendes Gelächter, sich gegenseitig aufwiegelndes Lachen, am Ende kam langanhaltender Applaus mit einem Lächeln. Und all dieses Lachen für eine Person, die künstlich lacht! Wir wissen alle, dass es unecht ist, dies sind nur Klänge, anhand von Partituren eingeübt, Training der Stimmbänder, der Atmung und des Körpers, sehr leidenschaftlich. Zufällig sind diese Klänge Lachgeräusche. Und deswegen lachen wir.

Um ehrlich zu sein, ist es auch nicht möglich, dass wir nicht lachen: man kann doch nicht einfach nur starr dasitzen? Wozu sind wir denn hergekommen? Was denkst du denn von uns?

Wir mokieren uns nicht und sind auch nicht ergriffen. Diese Schauspielerin hält das Lachen hoch, wie einen Spiegel, wir sehen in ihm andere Lachen reflektiert. Lachen, wie sie andere

Titel: die Person, die auf der Welt am besten lachen kann

Zitat: Wenn sie zum ersten Mal ihrer Mutter ihren Ergebnis zeigte, sagte ihre Mutter: „Was soll denn das überhaupt? Das hört sich doch an wie eine Maschine. Ein völlig grundloses, falsches Lachen kann doch gar nicht ansteckend sein...“ Doch nicht länger nach ihrem Lachen begann die Mutter auch, zusammen mit Antonia Baehr zu lachen, bis sie kaum noch atmen kann. Beim Lachen rechnete ihr die Mutter noch ihren Fehler vor: „Das ist doch gar nichts; wie Du da lachst: 'hahaha'...“ Antonia sagte, das war eben der Ursprung dieses Theaters.

世界上最能笑的人



德国女人安东尼娅·巴埃尔大概是这个世界上最能笑的人。她经常一口气笑上 55 分钟，却并不是因为有什么好笑的事情。

有些时候，就算她刚刚闹过不愉快，或者是累得只想睡一觉，只要幕布拉开，掌声响起，她也得抿起嘴唇、耸起腮帮子，或者用手拍着大腿，发出各种各样的笑声。

她是一部名为《笑》的话剧的编剧、导演以及唯一的演员。9 月初的某个晚上，在北京一家剧院，她把黄色的短发梳理得纹丝不乱，穿上一身男人气十足的西装，对着台下开始笑个不停，但起初，观众们报以一片沉默。

空荡荡的舞台上压根儿没有什么可笑的东西，没有人开玩笑，或者讲笑话，然而安东尼娅却几乎把所有人类能发出的笑声都尝试了一遍。一会儿，她像小女孩一样咯咯地笑，转眼间，她又开始捏着嗓子发出冷笑。有些笑声阴森得让人起鸡皮疙瘩，还有那么几次，她实在乐不可支，不仅前仰后合，甚至还把脚踩得地板咚咚响。

终于，台下开始跟着发出稀稀落落的笑声——笑是可以传染的，哪怕是毫无理由的笑声。安东尼娅又一次证明了这个道理。起初，正是为了向自己的母亲证明这一点，这个优秀的编舞师才改行创作了自己唯一的这部戏剧作品。

安东尼娅原本只是自己喜欢笑。她觉得生活里充满了欢乐，朋友们总能从她脸上看到笑容。2007 年的生日到来之前，她忍不住问身边的朋友自己是个什么样的人？结果，人们的回答大同小异：爱笑的人。

这一年，她向大伙要求的生日礼物，是让每个人都告诉她，自己的笑声是什么样的。那一天，她收到了各式各样的礼物：各种音乐形式或舞蹈编排形式的乐谱，甚至还有使用说明的录音带。

“那是一个非常美好的生日。”安东尼娅回忆说。

从此，这个爱笑的女孩开始把笑声按照音高标注在谱子上，以便自己能对着笑出来。但这一举动很快遭到了母亲的质疑。第一次在花园里向母亲展示自己的成果时，母亲问她：“这样做有什么意义呢？这太机械了。没有任何原因的假笑是不会有感染力的。”

结果，在这次试验中，她照着乐谱开始笑了没多久，母亲就一下子也跟着笑出声来，然后两个人笑成一片。母亲一边笑，还一边上气不接下气地数落着她：“这还没怎么着呢，你就笑成这样，嘎嘎的……”

安东尼娅说，这就是《笑》这部戏剧的来由。为了准备这部戏剧，她到处搜集人们的笑声，然后记录下来。因此，在她编辑的笑谱里，可以找到各种笑法。有的尖锐，有的低沉，有的充满快乐，有的则带着无奈或是伤感。她把这比作一本一本食谱，只要按照上面说的去练习，每个人都可以无缘无故地笑出声来。

当然，她没忘记把自己生日那天作为礼物收到的笑谱也收录进去。她出版了书，灌制了唱片，并在里面录下不同人的笑声。结果，销路很好，看到那么多人把这本书拿在手里并照着发笑，安东尼娅又找到了一个感到开心的新理由。

“毫无缘由的笑是完全可能的，人造笑声同样富有感染力。”安东尼娅说。

“我所感兴趣的并不只是笑这个动作的技术层面，并不只是它生理学上的组成结构”，她这样形容自己对笑的理解：“同样吸引我的，是每个笑容背后的精神本质。”

为此，除了笑声之外，安东尼娅还对人们笑的表情和姿势进行了研究。她举办关于笑的讲座，开办了工作坊。以前，她只是因为快乐而发笑，但如今，对站在舞台上的她来说，笑成了严格按照规范进行的任务，是“用极端的方式展现人类复杂感情世界”的一种方式。

只有当演出结束，面对脸上还挂着笑意的听众时，原本属于她的笑容才会重新回到安东尼娅的脸上。比起谱子上的大多数笑声来，这种笑容简单得多，也随意得多。有时候，她只是咧开嘴，并不发出笑声。